

An die
Bezirksvertretung für den XVIII. Bezirk
Martinstraße 100
1180 Wien

Wien, am 14. September 2020

Der unterfertigende Bezirksrat stellt gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Währing am 24. September 2020 folgende

ANFRAGE
an die Frau Bezirksvorsteher

In Währing wurden in den Jahren 2019 und 2020 eine Reihe sog. „Grätzloasen“ eingerichtet.

Es ergeben sich daher folgende Fragen:

1. Wie viele „Grätzloasen“ wurden in den Jahren 2019 und 2020 in Währing eingerichtet?
2. Wie wurden die „Grätzloasen“ tatsächlich genutzt?
3. Welche Gesamtsummen an Steuergeldern flossen in die Einrichtung der „Grätzloasen“ in den Jahren 2019 und 2020?
4. Wie viele Stellplätze sind durch die Einrichtung von „Grätzloasen“ in den Jahren 2019 und 2020 verloren gegangen?
5. Weshalb wurden „Grätzloasen“ auch im stark überparkten Bereich zwischen Martinstraße-Gymnasiumstraße und Währinger Gürtel genehmigt?

BEGRÜNDUNG

Es ist ein altbewährtes Verfahren, wenn Mitglieder der Mobilitätskommission gemeinsam mit den Fachleuten und Fachabteilungen der Stadt Wien derartige Projekte beraten, um gegebenenfalls Fehlplanungen zu vermeiden und die Kosten für Nachbesserung und Neuplanung zu sparen.

Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten.

BezRat Gerald Kerschbaum e.h.